

## Offroadscramble

1. Lauf Munster /
2. Lauf Vaale

## WECHSELBAD



## Typisches Aprilwetter: Saisonauftakt mit Rekordstarterfeld und wechselhaften Bedingungen.

Durchfahrt eine echte Herausforderung. War die Wiese überwunden, ging es weiter durch windige Waldpassagen mit anschließenden Auf- und Abfahrten, die zwischendurch von Wasserlöchern unterbrochen wurden.

Diese Bedingungen fanden die Fahrer der Anfängerklasse vor. Danach regnete es immer mehr und die Schnellsten, die zuletzt am Nachmittag starteten, hatten noch mehr mit den Wasserlöchern zu kämpfen.

Das alles machte trotzdem irgendwie Spaß und da auf Regen bekanntlich Sonnenschein folgt und in Vaale schon in der letzten Saison gutes Wetter war, freute man sich schon sehr auf diesen zweiten Lauf bei Itzehoe. In der Zwischenzeit wurden etliche Fahrer aus der Anfängerklasse hochgestuft, um der leistungsbezogenen Klassen-

einteilung gerecht zu werden und vor allem, um die Sicherheit der Teilnehmer zu wahren.

Mit über 400 Startern ging es bei frühlingshaften Temperaturen in Vaale auf die bestens präparierte Strecke. Angesichts tiefen Sands und richtig steiler Auf- und Abfahrten, die auch umfahren werden konnten, säumten viele Zuschauer das Gelände. Auf den besten Positionen in der Gesamtwertung liegen momentan noch punktgleich Lasse Gerth und Jan Felix Thomsen – letzterer künftig ebenfalls in der Klasse 1.

*Timm Janssen*

### Info

Infos und Ergebnisse unter [www.offroadscramble.de](http://www.offroadscramble.de).

**S**o früh wie nie ging es dieses Jahr in die Saison. Und so viele Fahrer wie noch nie wollten dabei sein. Und nie wieder, hoffen alle, wird es so einen Regen zur Saisonpremiere geben.

Die fand in der Nähe von Uelzen auf dem bekannten Uhlenkörper-Ring statt. Was noch keiner kannte, waren die tiefen Spurrillen, die sich kurz nach dem Start auf einer aufgeweichten Wiese mit engen Kurven bildeten. Für nicht wenige der teilweise noch unerfahrenen Piloten war die



Mit Tempo durch die Rinnen – nicht für jeden einfach